

74 Sportlerinnen und Sportler geehrt



Am Freitag, 17. Oktober, hatte Bürgermeister Hans-Dieter Schneider zum dritten Sportlerempfang nach 2010 und 2012 ins Rathaus eingeladen, um erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler, die in Mutterstadt wohnen oder für einen Mutterstadter Verein starten, zu ehren. Neben Vereinsrepräsentanten, Trainern, Betreuern und Angehörigen waren auf Vorschlag der Vereine 74 erfolgreiche Aktive eingeladen. In seinem Grußwort unterstrich der Bürgermeister die Wichtigkeit des Sports, der die wohl beliebteste Freizeitbeschäftigung für die Menschen darstelle. Den Menschen macht es Spaß, sich zu bewegen und ihren Körper zu trainieren. Zudem sind sie gesundheitsbewusster geworden. Sie wollen sich ihre Fitness so lange wie möglich erhalten. Ganz gleich aus welchen Gründen - jeder, ob alt, ob jung, ob trainiert oder nicht, jeder hat viel davon, wenn er Sport treibt. Denn jeder kann etwas erreichen, kann sein Wohlbefinden steigern oder seine Leistungen verbessern, so der Bürgermeister.

Vor allem freue es ihn, dass sich Jugendliche identifizieren mit erfolgreichen Sportlern. Und wenn sie dadurch zum Sport geführt werden, dann ist doch eigentlich viel erreicht. Im Sport können die Jugendlichen, die ihre Stellung in der Gesellschaft erst noch suchen, erste Erfolgserlebnisse verbuchen, die jeder braucht, um sich weiter zu entwickeln. Spielerisch testen die jungen Menschen aus, was in ihnen steckt und merken, dass es sich lohnt, Einsatz zu zeigen und für ein Ziel zu kämpfen. Er betonte aber auch, dass hinter einem strahlenden Sieger, einer strahlenden Siegerin viele stehen, die diesen Sieg mit ermöglicht haben. Deshalb dankte er auch den Helfern im Hintergrund: den Eltern, die ihre ersten sportlichen Schritte begleitet und gefördert haben, den Betreuern und Trainern, die sie gefordert, aber auch ermutigt haben, und nicht zuletzt den Vereinskolleginnen und -kollegen, die, meist ehrenamtlich tätig, die Rahmenbedingungen für eine sportliche Karriere geschaffen haben.

Daneben sind die Sportlerinnen und Sportler natürlich auch wichtige Botschafter der Gemeinde Mutterstadt, die den guten Ruf und den Bekanntheitsgrad entscheidend mitprägen. Deshalb unterstützt die Gemeinde die Aktiven und die Vereine auch nach besten Kräften, was in Zahlen ausgedrückt so aussieht: "Alleine die jährlich laufenden Kosten für die Bereitstellung von Sportstätten wie beispielsweise die Sporthallen, den Sportpark oder das Aquabella und die Vereinszuschüsse beliefen sich im abgelaufenen Jahr 2013 auf knapp 630.000 Euro.

Hinzu kommen Investitionen (Beispiel Dachersatz und energetische Sanierung Mandelgraben-Sporthalle oder Kunstrasen in 2008) für vereinseigene Sportanlagen." Nicht zuletzt aufgrund dieser Zahlen betonte der Bürgermeister, dass die Ehrung eher symbolisch in Form einer Urkunde und einer Flasche Sekt bzw. für die Jugendlichen statt Sekt einer Eintrittskarte für das Aquabella ausfällt. Nach der Ehrung waren alle zu einem kleinen Umtrunk eingeladen.

Folgende Sportlerinnen und Sportler wurden für ihre Erfolge geehrt: Nina Schroth, Victor Gainza, Jason Heid, Justin Anweiler, Lara Dancz, Mario Taubert, Norry Gainza Duran, Vera Ma, Leonie Rossel, Pauline Mohr, Phil Weingarte, Christopher Eichner, Andreas Schmidt, Jan Heiniger, Dominik Schmidt (alle ACM 1892); Gustav Knapek, Klaus Windecker (beide TTV); Julia Fehr, Samantha Borutta, Meike Reimer, Sophie Steig, Michelle Fritz, Pia Fischer, Sara Goudarzi, Julia Häcker, Leila Hodzic, Katrin Landgraf, Antonia Pankner, Annalena Scheib, Leonie Schneider, Lisa Schnorr, Janine Wolf, Marice Arnold, Lilli Feldmann, Sina Hamid, Alexandra Radevic, Lina Mavridis, Catharina Garnitz, Anke Feldmann, Hendrik Szabó, Dimitri Ulajew, Fauad Reha, Günter Haag, Jens Kohlbruch, Horst Ledig, Ivo Edel, Maximilian Glöckler, Peter Mandery, Markus Deigner, Thomas Windecker, Sandra Bohrmann (alle TSG 1886); Kurt Freiermuth, Armin Kuhn, Heinz Staffen (alle KVM); Carsten Benter, Hendrik Fiedler, Peter Flick, Steve Frandsen, Ulrich Frantzke, Dr. Guido Kaupe, Waldemar Nowrot, Manfredo Rübens, Georg Schumacher, Manfred Braun, Dr. Marian Brinzei, Lutz Burckard, Hermann Glaser, Wolfgang Henning, Gerhard Hick, Walter Kob, Dietmar Mutschke, Boerries Nies (alle TCM).

(Amtsblatt vom 23. Oktober 2014)

(Text und Bild: Gerd Deffner)